

Sitzungsvorlage DS 2010/262

Tiefbauamt Bernhard Wöllhaf (Stand: **15.06.2010**)

Mitwirkung:

Ing. Büro Schmid

Aktenzeichen: 701.21

Umwelt- und Verkehrsausschuss als Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen nicht öffentlich am 23.06.2010 Gemeinderat öffentlich am 19.07.2010

Sanierung des Pumpwerks in der Kanalstraße

- Sachbeschluss

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Sanierung des Pumpwerkes in der Kanalstraße wird auf der Grundlage der Planung des Ing. Büros Schmid, Mittelbiberach, mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 375.000,00 € zugestimmt. Die Bauarbeiten werden öffentlich ausgeschrieben.
- 2. Die Ingenieurleistungen werden nach HOAI an das Ing. Büro Schmid, Mittelbiberach, vergeben
- 3. Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt über den Vermögensplan 2010 der städtischen Entwässerungseinrichtung.

1. Sachverhalt:

Im Zentralen Pumpwerk in der Kanalstraße wurden in den vergangen Jahren erhebliche Bauwerkssetzungen zwischen dem Betriebsgebäude und dem Pumpgebäude festgestellt. Diese führten dazu, dass die beiden großen Schneckenpumpwerke nur noch mit großem Aufwand in Betrieb gehalten werden konnten. Bei weiteren Bauwerkssetzungen, die nicht auszuschließen sind, kann die Betriebssicherheit nicht mehr gewährleistet werden. Außerdem entspricht die 1965 eingebaute Elektro- und Steuertechnik nicht mehr den gesetzlichen Anforderungen. Da auch nach der neuen Explosionsschutzverordnung erhebliche Investitionen anstehen, soll das Pumpwerk insgesamt modernisiert und neu ausgestattet werden.

Das bisherige Pumpgebäude wird abgebrochen und durch ein Schachtbauwerk ersetzt. Das bestehende Betriebsgebäude wird saniert und die neue Steuer- und Regeltechnik eingebaut.

Die bisherigen 2 Schneckenpumpwerke werden durch eine Trockenwetterwasserpumpe und zwei Regenwasserpumpen ersetzt. In diesem Zuge wird auch die gesamte Regel- und Steuertechnik erneuert.

Nach dem Abschluss der Arbeiten wird das Pumpwerk an die Zentrale Steuerung und Leittechnik angebunden.

2. Vergabe/Bauausführung

Mit der Bauausführung soll im August 2010 begonnen werden (Abschluss der Baumaßnahme im 4. Quartal 2010).

3. Ausschreibung

Die Bauarbeiten werden öffentlich ausgeschrieben.

4. Kosten /Finanzierung

Auf der Basis der Entwurfsplanung wurde die Kostenberechnung erstellt. Dabei ergaben sich folgende Gesamtkosten:

Gesamtkosten		375.000,00 €
•	Sonstige Baunebenkosten	12.000,00 €
•	Ingenieurleistungen	35.000,00 €
•	elektrische Installation (Regel-, Steuertechnik)	90.000,00 €
•	Umbau des Betriebsgebäudes, Pumpenschacht	238.000,00 €

1. Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt über den Vermögensplan 2010 der städtischen Entwässerungseinrichtung.